

Leder Cricket - (m)ein Alptraum

Beitrag von „Juergen72“ vom 28. Dezember 2013 um 19:21

Das Leder Cricket entwickelt sich mehr und mehr zu meinem Alptraum, vor allem am Fahrersitz (fahre ich die meiste Zeit ja alleine, restliche Sitze quasi nur am Wochenende benutzt).

Bekommen hab ich den Dicken am 29.07.13, somit aktuell seit 5 Monaten in meiner Nutzung, vorher Zulassung VW, EZ 6/2012.

Trotz regelmäßiger Pflege/Reinigung ist es kaum mehr wirklich "sauber" zu bekommen und ich habe - nach nun ca. 20tsd KM - einfach keinen Bock mehr, diesen Mist mir weiter anzutun 🙄
Cricket ist nach meinem Empfinden massiv schmutzempfindlich und reinigungsintensiv und das, obwohl ich die letzten Wochen sogar mehr im feineren Stoff auf der Autobahn unterwegs war und definitiv nicht in Wald&Flur.

Das heutige Wetter habe ich genutzt um ein paar Fotos zu schießen und die Reklamation anzustoßen, wobei ich sehr gespannt bin, wie die Reaktion ausfällt und ich schlimmstenfalls abgeföhstückt werde, was an meiner Meinung nichts ändern würde, dass so ein grottiges Leder in einem Auto für > 70k€ einfach nichts zu suchen hat.

Sitzfläche, Rückenlehne, seitlicher Bereich der Rückenlehne - alles einfach nur noch ein Jammer.

Die Mittelarmlehne und seitliche Rückenlehne rechts, obwohl ich 90% nur im hellen Hemd im Auto sitze und Jacken etc. quasi grundsätzlich auf der Rückbank oder im Kofferraum landen.

Das Blau wird erfahrungsgemäß auf Jeans verargumentiert, ok, kann man so einfach mal stehen lassen, trage wie viele Andere auch zwischendurch Jeans - auf der anderen Seite ist die Chefin vom Jeansladen meines Vertrauens schon so geschärft, mir ja keine ausfärbenden Hosen zu verkaufen, weil sie weiß, dass ich Vielfahrer bin und sie die Problematik vielfältig kennt.

Was die letzten zwei Monate betrifft: da war ich meist im feineren [Zwirn von Rofan Tracht](#) unterwegs und der färbt sicher nicht so ab, dass sie an diesen Effekten Ursache sein könnte.

An den Fotos sieht man, dass jede Erhebung/Prägung des Leders wunderbar welchen Schmutz auch immer annimmt, die Vertiefungen bilden den Kontrast.

So wie das Leder sich die letzten Monate entwickelt hat, kann und will ich mir gar nicht vorstellen, wie es mal bei 100tsd oder 150tsd KM Laufleistung aussieht 🤔

Ich kann mir einfach nicht vorstellen, dass diese "Qualität" normal sein soll.

Nebenbei: das rund 18 Jahre alte glatte Leder vom A4 2,8 quattro aus 1995 war um Meilen pflegeleichter und bei weitem nicht so schmutzempfindlich, da sah der Beifahrersitz nach ca. 330.000KM fast noch besser aus als aktuell der Fahrersitz vom Dicken 😞

LG
Jürgen

Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da Sie keine Berechtigung haben, diesen Inhalt zu sehen.

Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da Sie keine Berechtigung haben, diesen Inhalt zu sehen.

Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da Sie keine Berechtigung haben, diesen Inhalt zu sehen.

Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da Sie keine Berechtigung haben, diesen Inhalt zu sehen.

Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da Sie keine Berechtigung haben, diesen Inhalt zu sehen.

Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da Sie keine Berechtigung haben, diesen Inhalt zu sehen.

Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da Sie keine Berechtigung haben, diesen Inhalt zu sehen.

Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da Sie keine Berechtigung haben, diesen Inhalt zu sehen.

Beitrag von „T-Bone Shifter“ vom 28. Dezember 2013 um 19:57

Hallo Jürgen!

Wir haben cricket schwarz und ich bin recht zufrieden. Beige ist leider eine undankbar Farbe!
Ein Freund von mir fährt cricket beige im EOS und es entwickelt sich genauso. 🙏 Ich bin zumindest was die Pflege angeht weniger am arbeiten als das beim Vorgängerleder in saddle individual der Fall war. Ob du was mit reklamation erreichst wage ich zu bezweifeln, drücke dir trotzdem die Daumen.

LG
Manu

Beitrag von „Juergen72“ vom 28. Dezember 2013 um 19:59

mist falsches Unterforum erwischt *sorry*
Kann jemand den Beitrag bitte ins TII verschieben?
Man dankt 😊

Beitrag von „coala“ vom 28. Dezember 2013 um 20:34

[Zitat von Juergen72](#)

[...] Kann jemand den Beitrag bitte ins TII verschieben? [...]

Servus Jürgen,

klaro, erledigt! Das Cricket-Leder (wenn man es überhaupt ernsthaft Leder nennen möchte...) ist leider nicht gerade die allerbeste Qualität. Ein dünnes, dennoch unangenehm starres und oberflächengefärbtes (ich unterstelle , regelrecht lackiertes) Material. Ich kenne etliche Leute, die damit - z.B. auch im Passat - ihre Probleme haben. Im Laufe der Zeit geht dann auch noch gerne stellenweise die Farbe ab 🙄

Die hellen Farben sind dazu logischerweise noch als solches empfindlich und Jeans färben nun mal ab, besonders wenn sie noch halbwegs neu sind. Da kannst du nichts dagegen tun, außer regelmässig(!) mit einem flauschigen Mikrofasertuch ganz leicht feucht abwischen, damit geht einiges von den Verfärbungen schon mal zwischendurch wieder weg. Lass dich doch mal im [Lederzentrum](#) beraten, es gibt auch spezielle Produkte zur Reinigung und Versiegelung.

Grüße
Robert

Beitrag von „Hannes H.“ vom 28. Dezember 2013 um 21:59

Ich hatte vor 10 Jahren einen A6 der hatte Seidennappa-Ledersitze (auch weiss): Das Ergebnis war das gleiche, mit Jeans hatte ich sofort das Blau im Leder, auch sonst sehr schmutzempfindlich. Nachdem ich nicht mehr pflegen wollte habe ich mir andere Ledersitze in schwarz besorgt, da gab es dann nie mehr Probleme.

Zum Thema Cricket: Habe noch einen allroad, der hat die Bicolor-Ledersitze Cricket, habe die seit 7 Jahren kaum gepflegt, sehen aber fast noch wie neu aus. Meine braunen Cricketledersitze im Touareg sehen ebenso gut aus... denke dein Problem hängt eher mit der Farbe zusammen als mit der Lederart.

Ich habe nach den schlechten Erfahrungen im A6 keine hellen Ledersitze mehr gekauft, bei meinem Touareg hatte ich am Anfang auch Angst, aber das braun scheint auch nicht empfindlich zu sein. So schön die neu auch aussehen, wenn man nicht zeit hat die wirklich oft zu pflegen sollte man einfach helles Leder meiden...

MfG

Hannes

Beitrag von „Arndt“ vom 29. Dezember 2013 um 01:32

Hallo Jürgen,

besorg Dir mal von Lexol die Reinigung und die Pflege. Damit sind die Sitze in wenigen Minuten sauber und nach mehrmaliger Anwendung der Pflege auch nicht mehr so empfindlich.

Beitrag von „Sittingbull“ vom 29. Dezember 2013 um 10:05

Hallo Jürgen,

das sieht nicht gerade gut aus, trotzdem wirst du dir eine Reklamation sparen können 🙏

Die Problematik liegt einerseits in der sehr hellen Farbe und andererseits in der Struktur des Cricket-Leders. Ist doch logisch, dass sich an den Erhebungen Schmutzpartikel leichter absetzen und der Verschleiss an den Kanten höher ist. Die Produkte vom "Lederzentrum" sind sicherlich eine gute Wahl, lass dich da einfach mal telefonisch beraten 🙏

Grüße von Stephan 🙏

Beitrag von „Juergen72“ vom 1. Januar 2014 um 18:34

Besser gleich nen anderen Dicken suchen? 😊

Dann aber gleich mit

- Rückfahrkamera (bin CC-verwöhnt)
- Terraintech
- besseres Leder

Rest wie im jetzigen und die Welt wäre etwas mehr in Ordnung als mit diesem Cricketkrampf 🙄

wer Ironie findet, darf sie behalten

LG

Jürgen

Beitrag von „Juergen72“ vom 24. Februar 2014 um 10:47

Zurück vom kürzlichen Service steht auf der Rechnung "Bei unseren Arbeiten haben wir festgestellt: Empfehlung für Lederpflege: 000 096 323E"

Kein weiteres Wort, außer dass man keinen Grund für Mängelanzeige sieht - normale Gebraucherscheinungen bei Leder 🙄

Gruß,
Jürgen

Beitrag von „balgenbruder“ vom 25. Februar 2014 um 19:40

Was erwartest du denn?

Weisses Leder und dass soll nicht schmutzig werden?

Deswegen hab ich dunkelrot/schwarz genommen obwohl beige/braun mein Favorit war.

Bin aber einfach zu faul alle vier Wochen die Sitze zu putzen.